

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Baden-Württemberg
Januar 2026



Sperrfrist:
30.01.2026, 10:00 Uhr





Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Land Baden-Württemberg

Berichtsmonat: Januar 2026

Erstellungsdatum: 23.01.2026

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 27.02.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonestr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	17
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	18
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	19
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	20



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Merkmale	Jan 2026	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	483.380	482.644	476.286	736	0,2	12.076	2,6	2,8	2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	310.443	291.017	290.477	19.426	6,7	16.229	5,5	6,3	6,9
55,8% Männer	173.136	161.329	159.743	11.807	7,3	10.812	6,7	7,2	7,9
44,2% Frauen	137.307	129.688	130.734	7.619	5,9	5.417	4,1	5,2	5,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	26.455	25.104	25.340	1.351	5,4	2.007	8,2	8,2	9,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5.153	5.118	5.419	35	0,7	152	3,0	2,6	4,6
35,5% 50 Jahre und älter	110.287	103.510	103.088	6.777	6,5	6.646	6,4	7,7	8,1
26,5% dar. 55 Jahre und älter	82.259	77.306	77.062	4.953	6,4	6.374	8,4	9,5	9,8
29,7% Langzeitarbeitslose	92.299	88.947	89.575	3.352	3,8	6.794	7,9	8,5	9,4
5,8% Schwerbehinderte Menschen	18.010	17.138	17.229	872	5,1	805	4,7	5,8	6,3
42,0% Ausländer	130.290	122.121	121.796	8.169	6,7	2.237	1,7	2,3	3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	72.026	61.141	62.023	10.885	17,8	4.667	6,9	3,0	0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	35.723	24.616	25.685	11.107	45,1	2.302	6,9	6,4	4,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12.911	13.412	13.206	-501	-3,7	-232	-1,8	-8,4	-9,8
seit Jahresbeginn	72.026	760.470	699.329	x	x	4.667	6,9	1,9	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	52.623	60.539	64.883	-7.916	-13,1	5.805	12,4	5,7	3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	16.454	16.842	20.214	-388	-2,3	1.367	9,1	5,9	6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	9.166	13.366	14.283	-4.200	-31,4	-581	-6,0	-5,1	-8,6
seit Jahresbeginn	52.623	742.803	682.264	x	x	5.805	12,4	2,6	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,3	4,2
dar. Männer	5,1	4,7	4,7	x	x	x	4,8	4,4	4,3
Frauen	4,5	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,1	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,6	3,7	x	x	x	3,5	3,3	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,6	4,6	x	x	x	4,7	4,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,0	5,0	x	x	x	5,1	4,7	4,7
Ausländer	10,5	9,9	9,9	x	x	x	10,7	10,0	9,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	4,9	4,9	x	x	x	5,0	4,6	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	328.580	311.031	310.518	17.549	5,6	11.851	3,7	4,4	4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	371.934	358.401	356.668	13.533	3,8	2.523	0,7	1,2	1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	374.281	360.898	359.276	13.383	3,7	2.604	0,7	1,2	1,3
Unterbeschäftigtequote	5,7	5,5	5,5	x	x	x	5,7	5,5	5,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	142.536	128.999	124.227	13.537	10,5	19.827	16,2	13,7	13,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	346.834	344.845	344.040	1.989	0,6	-8.050	-2,3	-2,2	-2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	131.322	131.571	131.637	-249	-0,2	-7.438	-5,4	-5,6	-5,6
Bedarfsgemeinschaften	255.557	254.361	253.824	1.196	0,5	-4.634	-1,8	-1,7	-1,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	11.953	16.028	17.133	-4.075	-25,4	426	3,7	0,9	0,2
Zugang seit Jahresbeginn	11.953	191.306	175.278	x	x	426	3,7	-6,4	-7,0
Bestand	72.013	74.814	75.029	-2.801	-3,7	-1.192	-1,6	-3,8	-5,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg
Januar 2026

Merkmale	Jan 2026	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	229.885	230.120	222.072	-235	-0,1	23.384	11,3	11,2	11,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	150.611	136.711	134.233	13.900	10,2	15.652	11,6	12,7	12,5
59,1% Männer	88.980	80.047	77.776	8.933	11,2	9.859	12,5	13,2	13,4
40,9% Frauen	61.631	56.664	56.457	4.967	8,8	5.793	10,4	12,0	11,4
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	14.444	13.399	13.356	1.045	7,8	1.698	13,3	14,9	16,6
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.652	1.575	1.553	77	4,9	179	12,2	17,5	21,3
38,5% 50 Jahre und älter	57.978	53.034	52.058	4.944	9,3	5.839	11,2	12,1	11,4
30,5% dar. 55 Jahre und älter	45.926	42.288	41.641	3.638	8,6	5.102	12,5	12,9	12,1
9,7% Langzeitarbeitslose	14.605	13.144	13.387	1.461	11,1	2.010	16,0	12,9	12,9
5,9% Schwerbehinderte Menschen	8.863	8.309	8.241	554	6,7	600	7,3	6,6	5,4
30,9% Ausländer	46.503	41.490	40.142	5.013	12,1	3.909	9,2	10,3	9,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	44.643	34.790	35.635	9.853	28,3	2.750	6,6	4,9	2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	31.825	21.189	22.107	10.636	50,2	2.189	7,4	7,0	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	5.437	6.065	5.791	-628	-10,4	46	0,9	-0,2	-3,1
seit Jahresbeginn	44.643	444.467	409.677	x	x	2.750	6,6	4,7	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	29.057	30.811	34.543	-1.754	-5,7	2.042	7,6	3,2	3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	12.835	12.254	15.104	581	4,7	791	6,6	5,7	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	4.076	5.553	5.786	-1.477	-26,6	-153	-3,6	-1,9	-8,8
seit Jahresbeginn	29.057	411.154	380.343	x	x	2.042	7,6	4,6	4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,1	1,9	1,9
dar. Männer	2,6	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,1	2,0
Frauen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,5	2,5
Ausländer	3,8	3,4	3,2	x	x	x	3,6	3,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,0	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	154.045	140.506	138.069	13.539	9,6	15.235	11,0	12,1	11,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	167.341	155.046	152.208	12.295	7,9	13.929	9,1	9,9	9,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	169.656	157.498	154.766	12.158	7,7	14.016	9,0	9,9	9,7
Unterbeschäftigte	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	142.536	128.999	124.227	13.537	10,5	19.827	16,2	13,7	13,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Merkmale	Jan 2026	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	253.495	252.524	254.214	971	0,4	-11.308	-4,3	-3,9	-3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	159.832	154.306	156.244	5.526	3,6	577	0,4	1,3	2,5
52,7% Männer	84.156	81.282	81.967	2.874	3,5	953	1,1	1,9	3,2
47,3% Frauen	75.676	73.024	74.277	2.652	3,6	-376	-0,5	0,5	1,8
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	12.011	11.705	11.984	306	2,6	309	2,6	1,5	2,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3.501	3.543	3.866	-42	-1,2	-27	-0,8	-2,9	-0,9
32,7% 50 Jahre und älter	52.309	50.476	51.030	1.833	3,6	807	1,6	3,5	4,9
22,7% dar. 55 Jahre und älter	36.333	35.018	35.421	1.315	3,8	1.272	3,6	5,5	7,2
48,6% Langzeitarbeitslose	77.694	75.803	76.188	1.891	2,5	4.784	6,6	7,8	8,8
5,7% Schwerbehinderte Menschen	9.147	8.829	8.988	318	3,6	205	2,3	5,0	7,1
52,4% Ausländer	83.787	80.631	81.654	3.156	3,9	-1.672	-2,0	-1,3	-0,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	27.383	26.351	26.388	1.032	3,9	1.917	7,5	0,5	-1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.898	3.427	3.578	471	13,7	113	3,0	2,6	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	7.474	7.347	7.415	127	1,7	-278	-3,6	-14,2	-14,4
seit Jahresbeginn	27.383	316.003	289.652	x	x	1.917	7,5	-1,9	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	23.566	29.728	30.340	-6.162	-20,7	3.763	19,0	8,4	3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	3.619	4.588	5.110	-969	-21,1	576	18,9	6,5	5,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	5.090	7.813	8.497	-2.723	-34,9	-428	-7,8	-7,2	-8,4
seit Jahresbeginn	23.566	331.649	301.921	x	x	3.763	19,0	0,3	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,4
dar. Männer	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Frauen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,7	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,9
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Ausländer	6,8	6,5	6,6	x	x	x	7,2	6,8	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	174.535	170.525	172.449	4.010	2,4	-3.384	-1,9	-1,1	-0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	204.593	203.355	204.460	1.238	0,6	-11.406	-5,3	-4,6	-4,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	204.625	203.400	204.510	1.225	0,6	-11.412	-5,3	-4,6	-4,3
Unterbeschäftigtequote	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	346.834	344.845	344.040	1.989	0,6	-8.050	-2,3	-2,2	-2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	131.322	131.571	131.637	-249	-0,2	-7.438	-5,4	-5,6	-5,6
Bedarfsgemeinschaften	255.557	254.361	253.824	1.196	0,5	-4.634	-1,8	-1,7	-1,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von November 2025 bis Januar 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

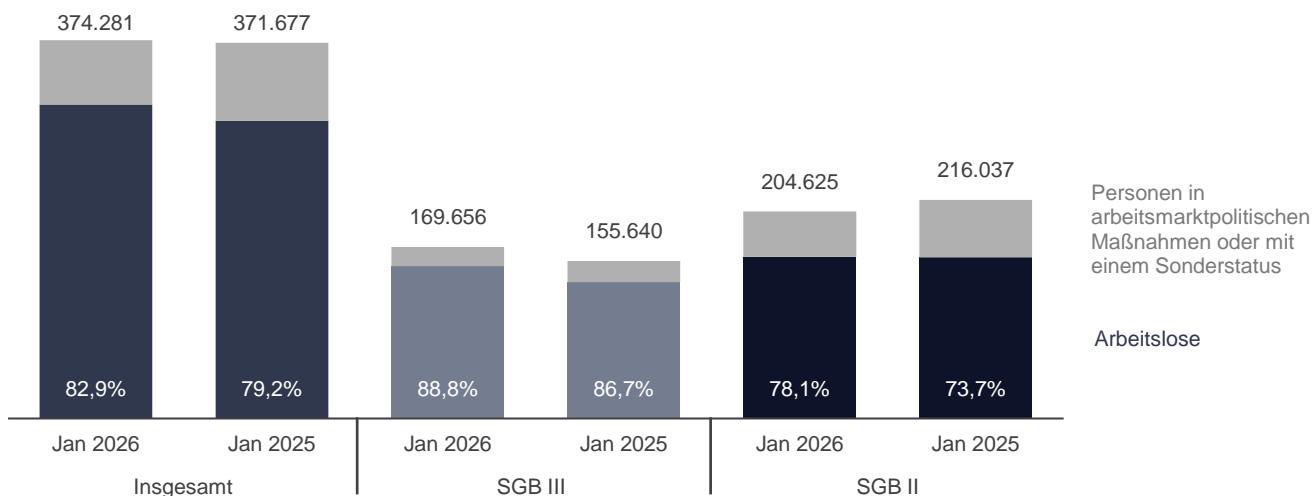
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	310.443	291.017	19.426	6,7	16.229	5,5	6,3	6,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	18.137	20.014	-1.877	-9,4	-4.378	-19,4	-17,3	-19,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	13.864	15.571	-1.707	-11,0	-1.806	-11,5	-9,2	-12,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	4.273	4.443	-170	-3,8	-2.572	-37,6	-37,1	-36,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	328.580	311.031	17.549	5,6	11.851	3,7	4,4	4,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	43.354	47.370	-4.016	-8,5	-9.328	-17,7	-15,9	-17,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	12.311	13.060	-749	-5,7	-1.319	-9,7	-7,7	-10,5
Arbeitsgelegenheiten	2.132	2.632	-500	-19,0	-284	-11,8	-2,5	-1,2
Fremdförderung	21.880	22.856	-976	-4,3	-8.490	-28,0	-26,5	-26,8
Beschäftigungszuschuss	46	46	-	-	-6	-11,5	-16,4	-12,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.141	1.168	-27	-2,3	-369	-24,4	-25,2	-26,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	5.844	7.608	-1.764	-23,2	1.140	24,2	12,5	7,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	371.934	358.401	13.533	3,8	2.523	0,7	1,2	1,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	2.347	2.497	-150	-6,0	81	3,6	10,3	13,1
Gründungszuschuss	2.317	2.454	-137	-5,6	87	3,9	10,3	13,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	30	43	-13	-30,2	-6	-16,7	13,2	21,6
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	374.281	360.898	13.383	3,7	2.604	0,7	1,2	1,3
Unterbeschäftigte	5,7	5,5	x	x	x	5,7	5,5	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,9	80,6	x	x	x	79,2	76,8	76,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	150.611	136.711	13.900	10,2	15.652	11,6	12,7	12,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	3.434	3.795	-361	-9,5	-417	-10,8	-7,2	-6,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.434	3.795	-361	-9,5	-417	-10,8	-7,2	-6,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	154.045	140.506	13.539	9,6	15.235	11,0	12,1	11,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	13.296	14.540	-1.244	-8,6	-1.306	-8,9	-7,2	-8,5
Berufliche Weiterbildung inklusive	8.879	9.387	-508	-5,4	-1.192	-11,8	-9,0	-10,4
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	2.071	2.114	-43	-2,0	-376	-15,4	-14,2	-12,8
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.346	3.039	-693	-22,8	262	12,6	4,9	2,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	167.341	155.046	12.295	7,9	13.929	9,1	9,9	9,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	2.315	2.452	-137	-5,6	87	3,9	10,4	12,9
Gründungszuschuss	2.315	2.452	-137	-5,6	87	3,9	10,4	12,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	169.656	157.498	12.158	7,7	14.016	9,0	9,9	9,7
Unterbeschäftigtequote	2,6	2,4	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,8	86,8	x	x	x	86,7	84,7	84,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	159.832	154.306	5.526	3,6	577	0,4	1,3	2,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	14.703	16.219	-1.516	-9,3	-3.961	-21,2	-19,4	-21,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	10.430	11.776	-1.346	-11,4	-1.389	-11,8	-9,8	-13,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	4.273	4.443	-170	-3,8	-2.572	-37,6	-37,1	-36,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	174.535	170.525	4.010	2,4	-3.384	-1,9	-1,1	-0,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	30.058	32.830	-2.772	-8,4	-8.022	-21,1	-19,3	-20,8
Berufliche Weiterbildung inklusive	3.432	3.673	-241	-6,6	-127	-3,6	-4,3	-10,8
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.132	2.632	-500	-19,0	-284	-11,8	-2,5	-1,2
Arbeitsgelegenheiten	19.809	20.742	-933	-4,5	-8.114	-29,1	-27,6	-27,9
Fremdförderung	46	46	-	-	-6	-11,5	-16,4	-12,1
Beschäftigungszuschuss	1.141	1.168	-27	-2,3	-369	-24,4	-25,2	-26,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	3.498	4.569	-1.071	-23,4	878	33,5	18,2	10,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	204.593	203.355	1.238	0,6	-11.406	-5,3	-4,6	-4,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	32	45	-13	-28,9	-6	-15,8	9,8	25,0
Gründungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	66,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	30	43	-13	-30,2	-6	-16,7	13,2	21,6
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	204.625	203.400	1.225	0,6	-11.412	-5,3	-4,6	-4,3
Unterbeschäftigtequote	3,1	3,1	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,1	75,9	x	x	x	73,7	71,5	71,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

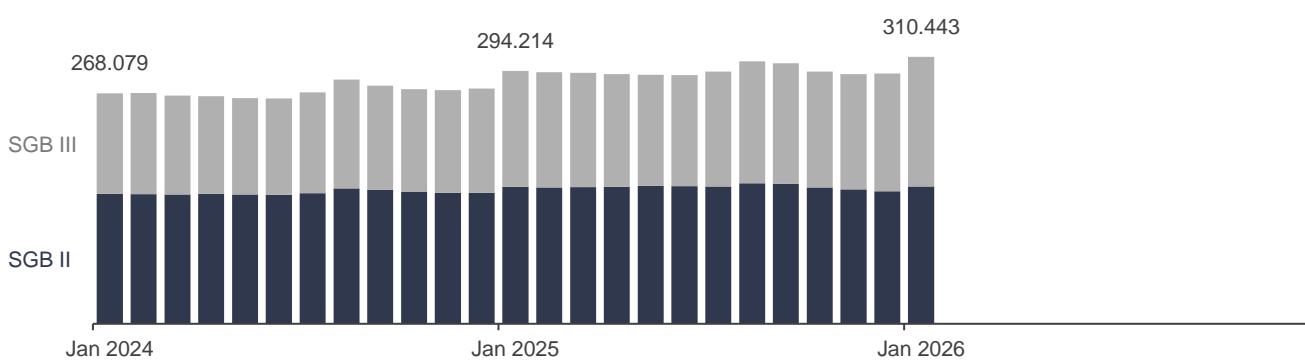
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 19.426 auf 310.443 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 16.229 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 150.611, das sind 13.900 mehr als im Vormonat und 15.652 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 159.832 Arbeitslose, das ist ein Plus von 5.526 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2025 waren es 577 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	310.443	19.426	6,7	16.229	5,5	4,8	4,5	4,6
Männer	173.136	11.807	7,3	10.812	6,7	5,1	4,7	4,8
Frauen	137.307	7.619	5,9	5.417	4,1	4,5	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	26.455	1.351	5,4	2.007	8,2	3,8	3,6	3,5
15 bis unter 20 Jahre	5.153	35	0,7	152	3,0	2,5	2,5	2,4
50 Jahre und älter	110.287	6.777	6,5	6.646	6,4	4,9	4,6	4,7
55 Jahre und älter	82.259	4.953	6,4	6.374	8,4	5,4	5,0	5,1
Deutsche	180.152	11.258	6,7	13.992	8,4	3,5	3,2	3,2
Ausländer	130.290	8.169	6,7	2.237	1,7	10,5	9,9	10,7
Rechtskreis SGB III	150.611	13.900	10,2	15.652	11,6	2,3	2,1	2,1
Männer	88.980	8.933	11,2	9.859	12,5	2,6	2,3	2,3
Frauen	61.631	4.967	8,8	5.793	10,4	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	14.444	1.045	7,8	1.698	13,3	2,1	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1.652	77	4,9	179	12,2	0,8	0,8	0,7
50 Jahre und älter	57.978	4.944	9,3	5.839	11,2	2,6	2,4	2,3
55 Jahre und älter	45.926	3.638	8,6	5.102	12,5	3,0	2,8	2,7
Deutsche	104.108	8.887	9,3	11.743	12,7	2,0	1,8	1,8
Ausländer	46.503	5.013	12,1	3.909	9,2	3,8	3,4	3,6
Rechtskreis SGB II	159.832	5.526	3,6	577	0,4	2,5	2,4	2,5
Männer	84.156	2.874	3,5	953	1,1	2,5	2,4	2,4
Frauen	75.676	2.652	3,6	-376	-0,5	2,5	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	12.011	306	2,6	309	2,6	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	3.501	-42	-1,2	-27	-0,8	1,7	1,7	1,7
50 Jahre und älter	52.309	1.833	3,6	807	1,6	2,3	2,3	2,3
55 Jahre und älter	36.333	1.315	3,8	1.272	3,6	2,4	2,3	2,4
Deutsche	76.044	2.371	3,2	2.249	3,0	1,5	1,4	1,4
Ausländer	83.787	3.156	3,9	-1.672	-2,0	6,8	6,5	7,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

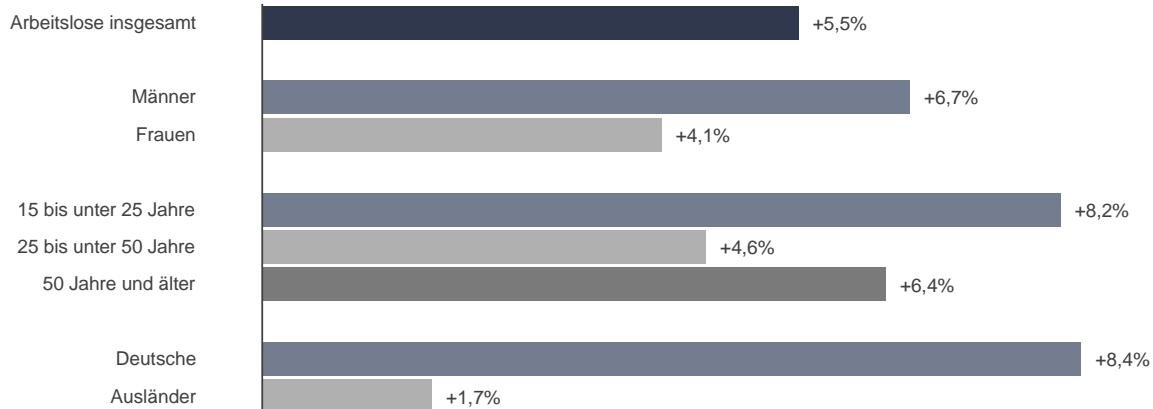
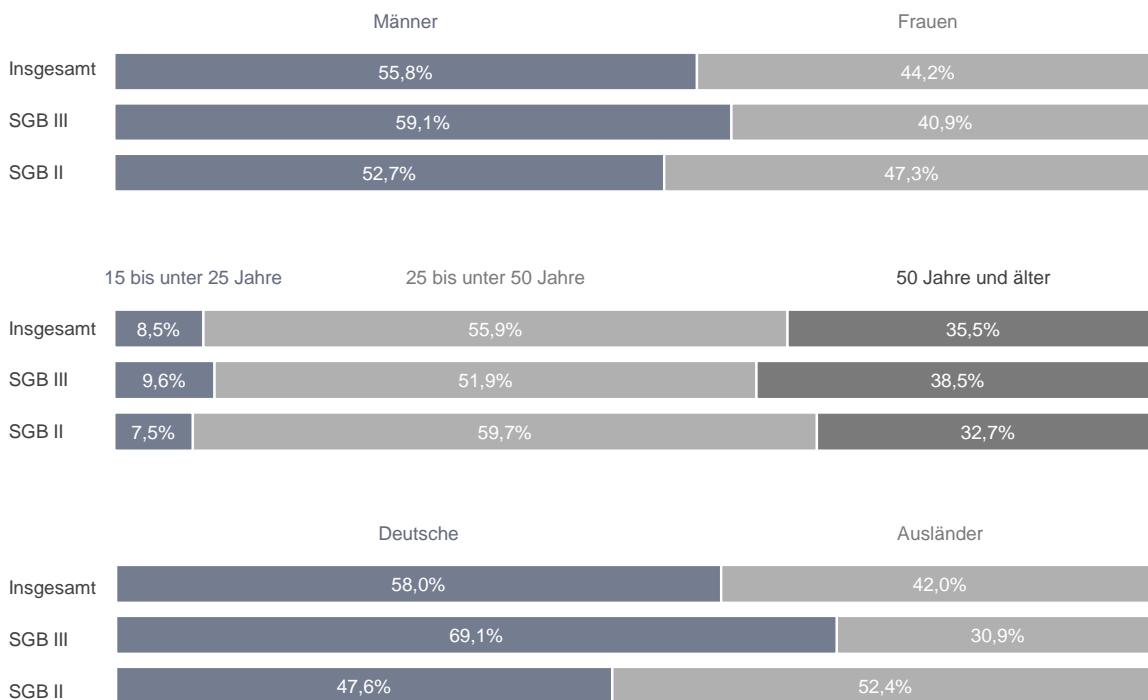
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von +2% bei Ausländern bis +8% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

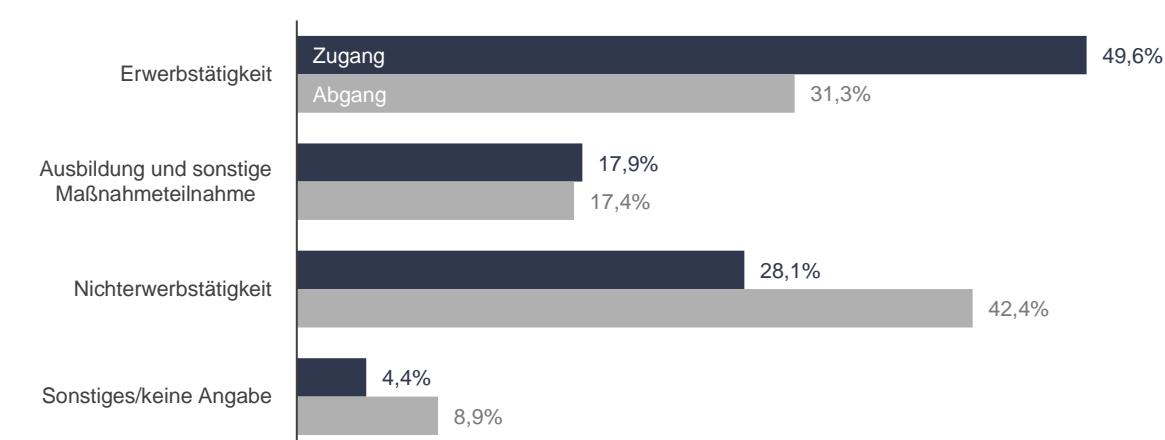
[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 72.026 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 4.667 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 52.623 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5.805 mehr als im Januar 2025. Im Januar meldeten sich 35.723 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 2.302 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 16.454 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 1.367 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹	Jan 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %				
		1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	72.026	10.885	17,8	4.667	6,9	72.026	4.667	6,9	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	35.723	11.107	45,1	2.302	6,9	35.723	2.302	6,9	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	34.342	10.753	45,6	2.256	7,0	34.342	2.256	7,0	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	621	369	146,4	-41	-6,2	621	-41	-6,2	
Selbstständigkeit	654	-12	-1,8	72	12,4	654	72	12,4	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	12.911	-501	-3,7	-232	-1,8	12.911	-232	-1,8	
Nichterwerbstätigkeit	20.244	790	4,1	2.441	13,7	20.244	2.441	13,7	
dar. Arbeitsunfähigkeit	12.590	631	5,3	1.655	15,1	12.590	1.655	15,1	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	6.702	54	0,8	662	11,0	6.702	662	11,0	
Sonstiges/keine Angabe	3.148	-511	-14,0	156	5,2	3.148	156	5,2	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	52.623	-7.916	-13,1	5.805	12,4	52.623	5.805	12,4	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	16.454	-388	-2,3	1.367	9,1	16.454	1.367	9,1	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	15.125	-322	-2,1	1.118	8,0	15.125	1.118	8,0	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	181	-64	-26,1	-4	-2,2	181	-4	-2,2	
Selbstständigkeit	1.056	-18	-1,7	234	28,5	1.056	234	28,5	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	9.166	-4.200	-31,4	-581	-6,0	9.166	-581	-6,0	
Nichterwerbstätigkeit	22.337	-2.839	-11,3	4.533	25,5	22.337	4.533	25,5	
dar. Arbeitsunfähigkeit	12.122	-2.562	-17,4	2.592	27,2	12.122	2.592	27,2	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	8.183	-251	-3,0	1.564	23,6	8.183	1.564	23,6	
Sonstiges/keine Angabe	4.666	-489	-9,5	486	11,6	4.666	486	11,6	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Gemeldete Arbeitsstellen

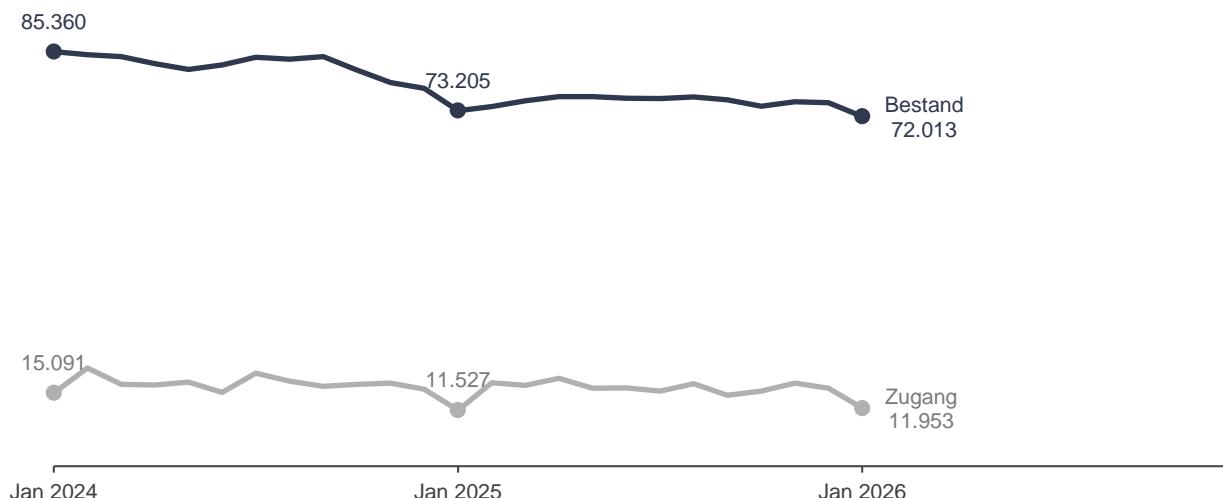
[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Im Land Baden-Württemberg waren im Januar den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 72.013 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 2.801 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.192 Stellen weniger (–2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 11.953 neue Arbeitsstellen, das waren 426 oder 4 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 14.713 Arbeitsstellen abgemeldet, 1.362 oder 8 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2026	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	8
Zugang		11.953	-4.075	-25,4	426	3,7	11.953	426	3,7	
dar. sofort zu besetzen		9.479	-4.057	-30,0	24	0,3	9.479	24	0,3	
sozialversicherungspflichtig		11.566	-4.290	-27,1	351	3,1	11.566	351	3,1	
dar. sofort zu besetzen		9.118	-4.275	-31,9	-83	-0,9	9.118	-83	-0,9	
Bestand		72.013	-2.801	-3,7	-1.192	-1,6	72.013	-1.192	-1,6	
dar. sofort zu besetzen		69.716	-2.294	-3,2	-1.026	-1,5	69.716	-1.026	-1,5	
sozialversicherungspflichtig		70.715	-1.775	-2,4	-1.025	-1,4	70.715	-1.025	-1,4	
dar. sofort zu besetzen		68.458	-1.394	-2,0	-866	-1,2	68.458	-866	-1,2	
Abgang		14.713	-1.460	-9,0	-1.362	-8,5	14.713	-1.362	-8,5	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		13.290	-2.649	-16,6	-2.420	-15,4	13.290	-2.420	-15,4	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

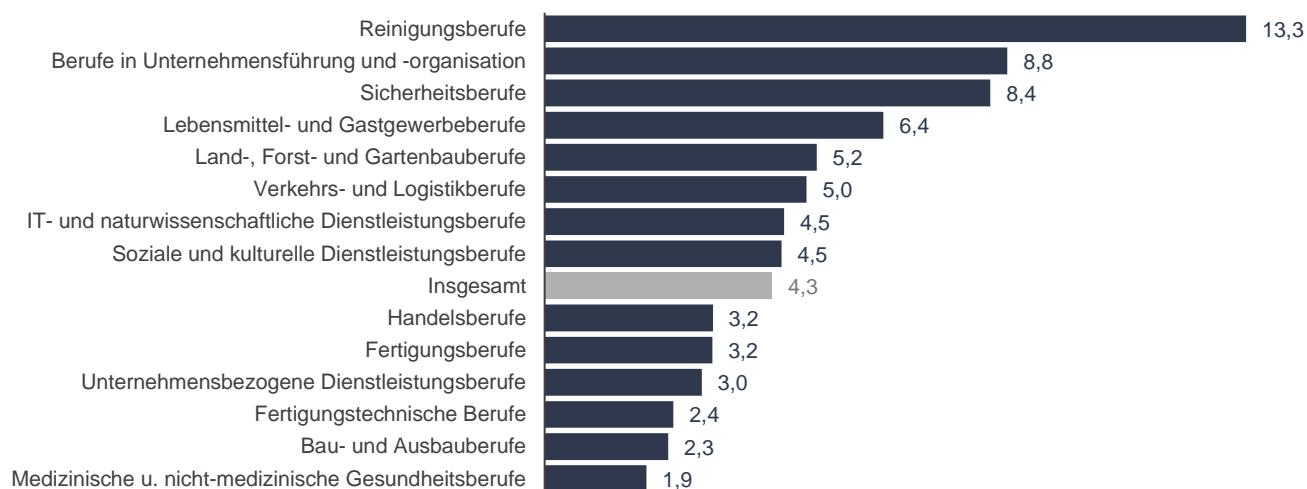
[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			1	2	3	4
Arbeitslose	310.443	100	19.426	6,7	16.229	5,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	5.456	1,8	556	11,3	303	5,9
Fertigungsberufe	25.957	8,4	1.674	6,9	-362	-1,4
Fertigungstechnische Berufe	25.644	8,3	2.286	9,8	2.807	12,3
Bau- und Ausbauberufe	15.159	4,9	1.370	9,9	692	4,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	22.828	7,4	1.332	6,2	757	3,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	15.376	5,0	785	5,4	1.372	9,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	17.927	5,8	987	5,8	2.171	13,8
Handelsberufe	32.272	10,4	1.714	5,6	2.848	9,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	26.741	8,6	1.709	6,8	3.116	13,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	10.765	3,5	635	6,3	1.582	17,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	11.006	3,5	791	7,7	2.376	27,5
Sicherheitsberufe	10.407	3,4	254	2,5	555	5,6
Verkehrs- und Logistikberufe	40.705	13,1	2.474	6,5	1.773	4,6
Reinigungsberufe	21.754	7,0	817	3,9	169	0,8
Keine Angabe	28.446	9,2	2.042	7,7	-3.930	-12,1
Gemeldete Arbeitsstellen	72.013	100	-2.801	-3,7	-1.192	-1,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.058	1,5	82	8,4	-11	-1,0
Fertigungsberufe	8.168	11,3	-169	-2,0	546	7,2
Fertigungstechnische Berufe	10.512	14,6	-284	-2,6	-376	-3,5
Bau- und Ausbauberufe	6.479	9,0	-127	-1,9	627	10,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	3.556	4,9	-194	-5,2	-571	-13,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	7.967	11,1	8	0,1	22	0,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	3.995	5,5	-46	-1,1	-784	-16,4
Handelsberufe	10.121	14,1	-150	-1,5	459	4,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	3.049	4,2	-55	-1,8	-767	-20,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	3.614	5,0	16	0,4	-84	-2,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	2.425	3,4	55	2,3	134	5,8
Sicherheitsberufe	1.232	1,7	-1.372	-52,7	272	28,3
Verkehrs- und Logistikberufe	8.201	11,4	-527	-6,0	-588	-6,7
Reinigungsberufe	1.636	2,3	-38	-2,3	-71	-4,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

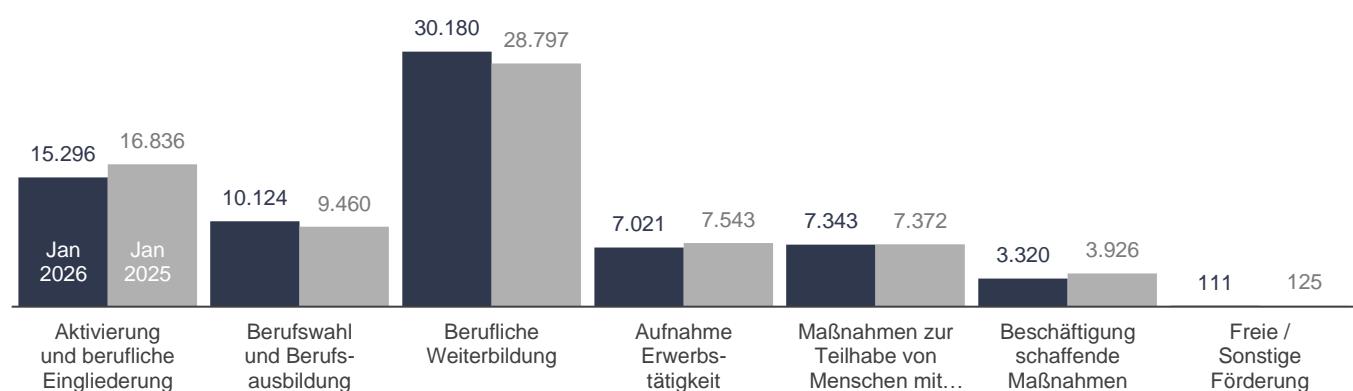
Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	8.395	-2.262	-21,2	-829	-9,0	8.395	-829	-9,0
Berufswahl und Berufsausbildung	281	-386	-57,9	-258	-47,9	281	-258	-47,9
Berufliche Weiterbildung	2.282	-1.021	-30,9	-256	-10,1	2.282	-256	-10,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	995	35	3,6	-12	-1,2	995	-12	-1,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	210	-142	-40,3	-91	-30,2	210	-91	-30,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.171	839	x	-200	-14,6	1.171	-200	-14,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	80	27	50,9	-4	-4,8	80	-4	-4,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	15.296	-1.670	-9,8	-1.540	-9,1	15.296	-1.540	-9,1
Berufswahl und Berufsausbildung	10.124	110	1,1	664	7,0	10.124	664	7,0
Berufliche Weiterbildung	30.180	-367	-1,2	1.383	4,8	30.180	1.383	4,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	7.021	-172	-2,4	-522	-6,9	7.021	-522	-6,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7.343	-62	-0,8	-29	-0,4	7.343	-29	-0,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3.320	-488	-12,8	-606	-15,4	3.320	-606	-15,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	111	-88	-44,2	-14	-11,2	111	-14	-11,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	8.665	606	7,5	123	1,4	8.665	123	1,4
Berufswahl und Berufsausbildung	361	-70	-16,2	-132	-26,8	361	-132	-26,8
Berufliche Weiterbildung	3.167	187	6,3	25	0,8	3.167	25	0,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.343	146	12,2	-121	-8,3	1.343	-121	-8,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	329	-376	-53,3	38	13,1	329	38	13,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	1.568	1.267	x	-44	-2,7	1.568	-44	-2,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	138	121	x	30	27,8	138	30	27,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg (Arbeitsort)

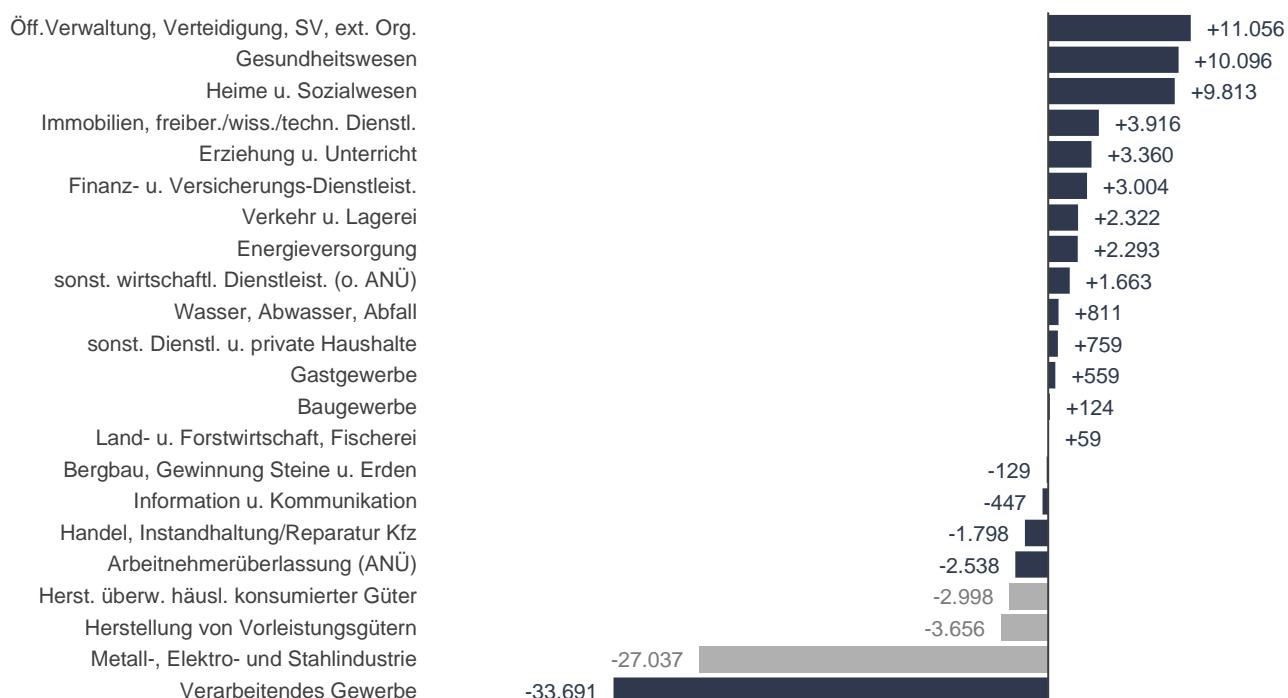
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Baden-Württemberg auf 4.936.486. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 11.187 oder 0,2%, nach +13.692 oder +0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie extritorialen Organisationen und Körperschaften (+11.056 oder +3,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-33.691 oder -2,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung	
						Jun 2025 / Jun 2024	
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.936.486	4.936.241	4.955.945	4.972.031	4.925.299	11.187	0,2
54,3% Männer	2.679.349	2.677.140	2.689.106	2.706.465	2.681.767	-2.418	-0,1
45,7% Frauen	2.257.137	2.259.101	2.266.839	2.265.566	2.243.532	13.605	0,6
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	481.544	491.993	510.768	517.762	485.228	-3.684	-0,8
65,6% 25 bis unter 55 Jahre	3.236.739	3.234.224	3.237.316	3.250.161	3.241.855	-5.116	-0,2
23,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	1.156.498	1.151.357	1.146.294	1.145.197	1.140.452	16.046	1,4
71,4% Vollzeit	3.523.987	3.533.844	3.555.725	3.583.248	3.545.379	-21.392	-0,6
28,6% Teilzeit	1.412.499	1.402.397	1.400.220	1.388.783	1.379.920	32.579	2,4
79,8% Deutsche	3.941.655	3.954.617	3.982.374	3.992.518	3.959.219	-17.564	-0,4
20,2% Ausländer	994.829	981.622	973.569	979.512	966.078	28.751	3,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

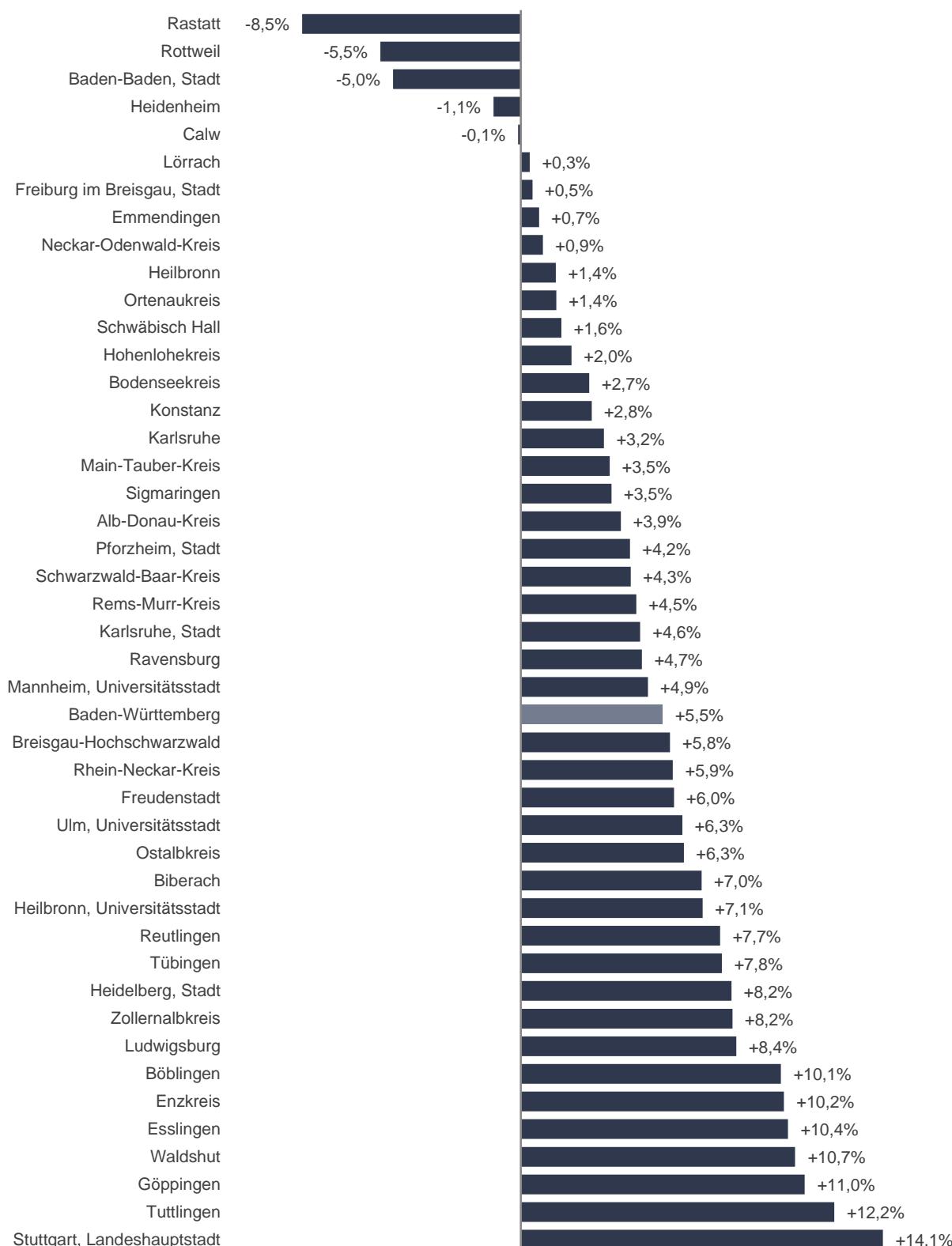
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Im Land Baden-Württemberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Rastatt; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 9%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Stuttgart, Landeshauptstadt mit einer Zunahme von 14%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



[zurück zum Inhalt](#)

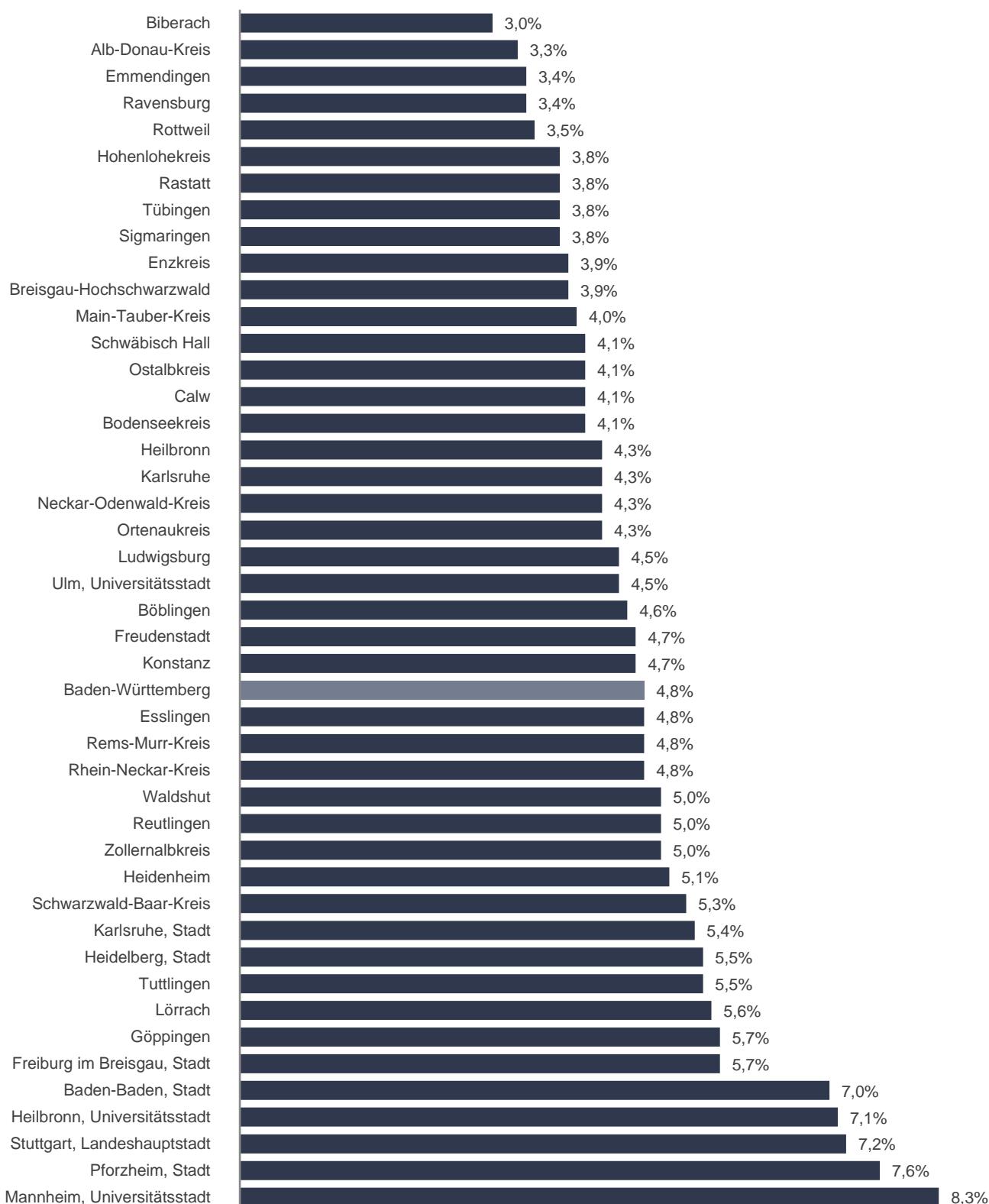
Arbeitslosenquoten nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

Januar 2026

Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Land Baden-Württemberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Januar 2026 von 3,0% in Biberach bis 8,3% in Mannheim, Universitätsstadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Oktober 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	254.670	-4.166	-1,6
davon			
mit 1 Person	142.270	438	0,3
mit 2 Personen	46.836	-1.557	-3,2
mit 3 Personen	29.175	-1.237	-4,1
mit 4 Personen	18.568	-987	-5,0
mit 5 und mehr Personen	17.821	-823	-4,4
darunter			
Single-BG	142.159	397	0,3
Alleinerziehende-BG	49.856	-1.767	-3,4
Partner-BG ohne Kinder	19.440	-523	-2,6
Partner-BG mit Kindern	37.168	-2.599	-6,5
nicht zuordenbare BG	6.037	331	5,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	87.223	-4.350	-4,8
davon: mit 1 Kind	40.163	-1.883	-4,5
mit 2 Kindern	26.868	-1.590	-5,6
mit 3 und mehr Kindern	20.192	-877	-4,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	499.714	-15.128	-2,9
darunter			
Männer	246.236	-5.862	-2,3
Frauen	253.478	-9.266	-3,5
Leistungsberechtigte (LB)	481.356	-15.038	-3,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	478.271	-15.273	-3,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	345.579	-7.301	-2,1
darunter			
Männer	165.047	-1.962	-1,2
Frauen	180.532	-5.339	-2,9
davon			
unter 25 Jahre	66.153	-727	-1,1
25 bis unter 55 Jahre	214.752	-6.017	-2,7
55 Jahre und älter	64.674	-557	-0,9
darunter			
Deutsche	153.722	2.046	1,3
Ausländer	191.851	-9.349	-4,6
darunter			
Alleinerziehende	49.544	-1.773	-3,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	132.692	-7.972	-5,7
darunter			
unter 3 Jahre	21.794	-2.088	-8,7
3 bis unter 6 Jahre	27.349	-1.900	-6,5
6 bis unter 15 Jahre	80.810	-3.805	-4,5
über 15 Jahre	2.739	-179	-6,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	3.085	235	8,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	18.358	-90	-0,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	10.681	2	0,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	7.677	-92	-1,2

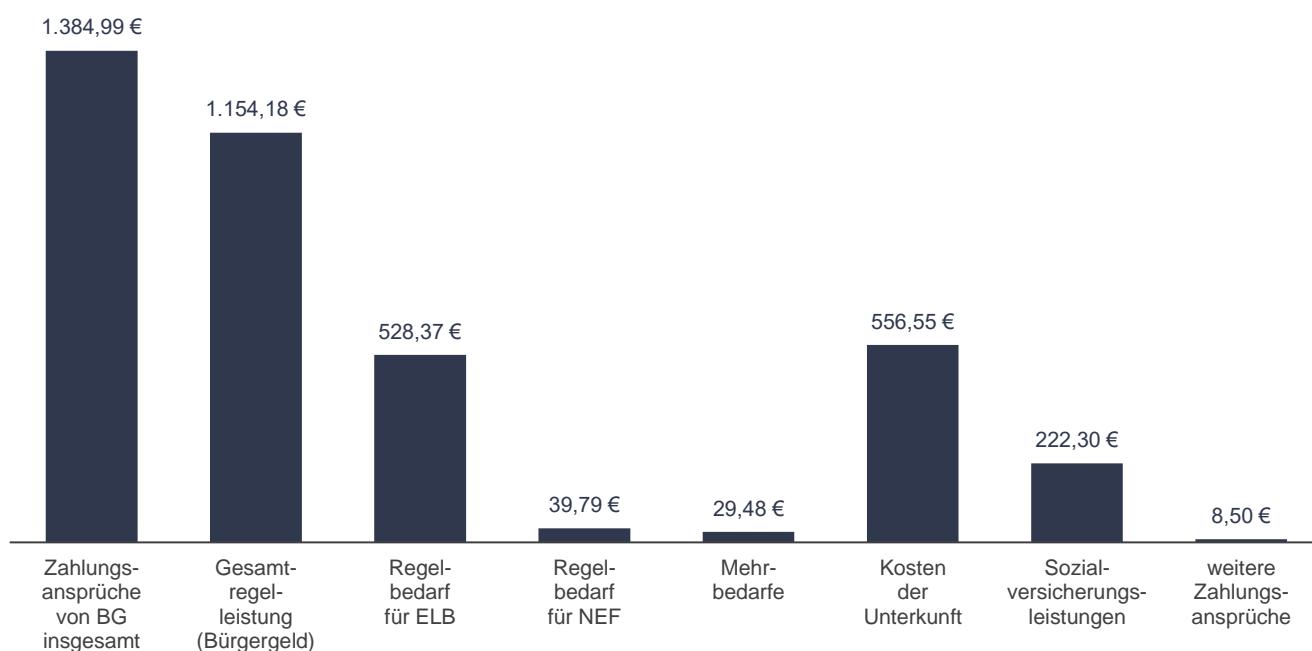
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Oktober 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
1	2	3	4	
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	352.714.369	1.385	254.670	1.385
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	293.935.981	1.154	254.400	1.155
Regelbedarf für ELB	134.560.714	528	233.156	577
Regelbedarf für NEF	10.133.277	40	43.733	232
Mehrbedarfe	7.506.657	29	64.863	116
Kosten der Unterkunft	141.735.333	557	235.370	602
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	139.479.978	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	56.614.363	222	252.764	224
weitere Zahlungsansprüche	2.164.024	8	-	-
sonstige Leistungen	1.658.469	7	-	-
unabreisbarer Bedarf	462.220	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	25.861	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	17.474	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.